

Gebrauchsinformation

Cefadolor® H

Wirkstoff: Guaiacum dil. D 7

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Zusammensetzung: 1 Ampulle zu 1 ml enthält:
Arzneilich wirksamer Bestandteil:
Guaiacum dil. D 7 1 ml

Darreichungsform und Inhalt:

Flüssige Verdünnung zur Injektion
10 bzw. 50 bzw. 100 Ampullen zu 1 ml

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungsapparates

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Cefak KG, Ostbahnhofstr. 15, D-87437 Kempten
Telefon: 0831/57401-0, Telefax: 0831/57401-50

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete entsprechen dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören: Rheumatische Beschwerden und Gicht.
Hinweis: Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen sowie bei andauernden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei Kindern unter 12 Jahren. Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Cefadolor® H in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels



Cefak KG
Postfach 13 60
D-87403 Kempten



kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise: Keine bekannt.

Dosierungsanleitung:

Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen parenteral 1 - 2 ml bis zu 3-mal täglich sc., im. oder iv., bei chronischen Verlaufsformen parenteral 1 - 2 ml pro Tag sc., im. oder iv.

Art und Dauer der Anwendung:

Der Ampulleninhalt wird subkutan, intramuskulär oder intravenös injiziert. Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Stand der Information: August 2005

TAE